

## „Ich mag die Menschen in dieser Stadt“

Lisa stellt ihren Lieblingsplatz in Koblenz vor

S. 3

## AM WOCHENENDE vor die Tür gehen? Wir haben die Tipps!

Großer Veranstaltungskalender mit lokalen und regionalen Highlights

S. 4/5

## Lions-Club unterstützt ökumenische Initiative

„Karthause Aktiv“ fördert seit 20 Jahren zwischenmenschliche Kontakte im Stadtteil

S. 11

## Die besten Wandertouren AM WOCHENENDE

Unterwegs zu Braut und Bräutigam zwischen Westerwald und Rothaargebirge

S. 12

**Kanal Wambach**  
**Notdienst!**  
Rohrreinigung  
Kanal-TV-Untersuchung  
Kanalsanierung ohne  
Aufgrabung  
**Engers**  
Telefon:  
026 22 / 1 30 01



# Koblenz

## AM WOCHENENDE

**ROHRREINIGUNG SÄTTLER GmbH**  
Tel. 0261-409292  
Fax 0261-41588  
Gotenstr. 2  
56072 Koblenz

19. Mai 2018 • Woche 20

Stadt Koblenz und Stadtteile, VG Vallendar, VG Loreley, VG Rhein-Mosel

24. Jahrgang • Auflage 74 998

### Aus der Region

#### Besondere „Amphibien“ beobachten

WINNINGEN. Es findet ein ganz besonderes Highlight in Winningen statt: An Pfingstsonntag, 20. Mai (gegen 11 Uhr), werden rund 30 Amphibienfahrzeuge auf der Ferieninsel in Winningen erwartet. Diese werden dort über die Slipanlage in die Mosel gesetzt und machen ihren Weg (rund 10 Kilometer) nach Koblenz. Sicherlich ein Spektakel der besonderen Art.

#### Biotonnen später entleert

KOBLENZ. Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz informiert, dass die Biotonnen (Braue Tonnen) aufgrund des Feiertages Pfingstmontag, 21. Mai, in allen Abfuhrrevieren jeweils einen Tag später entleert werden. Die braunen Biotonnen müssen am geänderten Abfalltag bis 6 Uhr morgens bereitgestellt werden bzw. zugänglich sein (bei Vorstdienst). Weitere Infos: Abfallberatung des Kommunalen Servicebetriebes Koblenz, ☎ (0261) 129-4518; -4519 oder Straßenreinigungsmester, ☎ (0261) 129-4512; -4513.

#### Amabile im K5

HATZENPORT. Nach dem großen Erfolg im ausverkauften Kulturhof K5 im vorigen Jahr, gastiert das Vokalquartett Amabile auch in diesem Jahr wieder in Hatzenport mit weiteren Operettenschmankerln. Am Samstag, 16. Juni (19.30 Uhr), wird sich der stimmungsvolle, rustikale Innenhof des K5 in das „Weiße Rössl“ am Wolfgangsee verwandeln. Karten (19€) gibt es im Kulturhof K5 Hatzenport unter ☎ (02605) 95 36 482 oder ☎ (02605) 84 98 585 sowie direkt bei Aral Tankstelle Löff.

### Kontakt

Verlag für Anzeigenblätter GmbH

**AM WOCHENENDE**  
Hinter der Jungenstr. 22  
56218 Mülheim-Kärlich

Zustellung:  
☎ (0261) 98 36 30 03  
qs@amwochenende.de

Anzeigen:  
☎ (0261) 92 81 0  
Fax: (02 61) 92 81 89  
info@amwochenende.de

Redaktion:  
☎ (0261) 92 81 70  
koblenz  
@amwochenende.de

Internet:  
www.amwochenende.de

# Der Pokal bleibt auf jeden Fall in Koblenz



KOBLENZ. -dco- Es wird das „Spiel der Spiele“: Am Pfingstmontag (12.30 Uhr) treffen im Stadion Oberwerth in Koblenz die beiden Stadtrivalen TuS Koblenz und TuS Rot-Weiß Koblenz im Finale um den Fußball-Rheinlandpokal aufeinander. Somit steht be-

reits fest, dass der Pokal definitiv in Koblenz bleibt und ein Team aus der Schängel-Stadt in der nächsten Saison am DFB-Pokal teilnimmt. Im Vorverkauf wurden bereits mehr als 2500 Tickets für das Stadtderby abgesetzt. Es werden mindestens 5000 Zuschauer

erwartet, wenn die Frage beantwortet wird, ob die TuS ihren Triumph aus dem Vorjahr gegen Trier (Foto) wiederholen kann oder der Außenseiter Rot-Weiß für eine Überraschung sorgt. **Mehr zum Finale lesen Sie auf Seite 6.**  
Archivfoto: Weiss

## Buga: Doch schon 2029 statt 2031?

Positive Rückmeldung schon einen Tag nach Abgabe der Bewerbung

REGION. Es ging schneller als erwartet. „Ich freue mich, dem Mittelrheintal bald die Entscheidung der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft über die Vergabe der Buga 2031 mitteilen zu dürfen“, hatte noch am Mittwoch Jochen Sandner, Geschäftsführer der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG), angekündigt. Schon einen Tag später war es soweit: Das Mittelrheintal hat den Zuschlag!

Nachdem die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal in ihrer Sitzung im April die Einreichung der Buga-Bewerbung mit großer Mehrheit beschlossen hatte, war diese unter der Woche auf Maria Ruh durch den Zweckverbandsvorstand an die Gesellschafter der DBG übergeben. „Es war ein langer Weg bis zu diesem Schritt, den wir nur dank der großen Unterstützung unserer Mitglieder im Zweckverband, allen voran den Ländern Rheinland-Pfalz und Hessen, gehen konnten. Gemeinsam haben wir die Hürden“, so Landrat Frank Puchtler als Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal.

Buga-Ideengeber Roger Lewentz, der ebenfalls an der Bereisung und der Bewerbungsübergabe teilgenommen hatte, fühlte sich durch die positive Entsch-



Ausblick und Bewerbung überzeugten gleichermaßen: Das Mittelrheintal erhielt schon einen Tag nach Abgabe der Unterlagen den Zuschlag für die Bundesgartenschau.

ung in seinem schon vorab zur Schau getragenen Optimismus bestätigt. „Die Machbarkeitsstudie und die Bereisung durch das Mittelrheintal haben einmal mehr die enormen Potenziale, die die Region Mittelrhein in Hinblick auf eine Bundesgartenschau besitzt, aufgezeigt. Diese wurden von den Vertretern der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft wahrgenommen.“

Vor der offiziellen Übergabe hatten sich die 13 Vertreter der DBG mit dem Vorstand

und der Geschäftsführung des Zweckverbandes sowie Vertretern der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen auf einer Bereisung ein eigenes Bild vom Mittelrhein als Buga-Standort gemacht. Dabei wurden die Ideen, Konzepte und Überlegungen aus der Machbarkeitsstudie mittels Vor-Ort-Terminen und Gesprächen mit Bürgermeistern erläutert und veranschaulicht.

„Ganz anderes Format“  
„Die Buga im Mittelrhein wird ein ganz anderes For-

mat, als wir es bislang kennen – was wir sehr spannend finden“, beschrieb DBG-Chef Jochen Sandner seine Eindrücke.

#### Buga schon 2029, weil München es nicht schafft?

Nun steht sogar die Möglichkeit im Raum, dass das Mittelrheintal bereits zwei Jahre früher, also 2029, Austragungsort der Bundesgartenschau wird. Ob dies umsetzbar und in der Region gewollt ist, muss aber noch mit den Mitglie-

dern des Zweckverbandes erörtert werden. Der Grund für die Option auf 2029: München ist anscheinend noch nicht so weit und braucht mehr Zeit zur Vorbereitung. Auch das Angebot der DBG spricht für die Arbeit des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal, die offensichtlich großen Anklang findet.

Vorbereitet wären die „Macher“ im Oberen Mittelrhein bestimmt und würden auch das sicherlich auf die Reihe kriegen.

FIA European Truck Racing Championship  
nuerburgring.racing.com

28. JUNI – 01. JULI 2018  
INTERNATIONALER ADAC  
TRUCK-GRAND-PRIX  
NÜRBURGRING

mit dabei  
GT4 Central  
European Cup

Jessica Lynn  
NÜRBURGRING  
TRUCK-ROCK  
29. JUNI – 01. JULI 2018  
OPEN-AIR-FESTIVAL

DKV, ZL, Tregler, ADAC, DMSB, etc.

www.truck-grand-prix.de

**90ER**  
OPEN AIR  
KOBLENZ

LIVE IN CONCERT  
**DR. ALBAN VENGABOYS**  
BROOKLYN BOUNCE | 90ER OPEN AIR DJ TEAM

**15. JUNI '18** 18-24 UHR  
RHEINANLAGEN LAHNSTEIN

www.90er-openair.de